

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 13.03.2023  
im großen Saal des Bürgerhauses Kiedrich, Hautvillersplatz 1, 65399 Kiedrich

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

### **Anwesend von der Gemeindevertretung:**

Frau Beate Schmidt  
Herr Hans-Peter Erkel  
Frau Kerstin Engel  
Herr Jürgen Scholz  
Herr Konstantin Wolf ab 19.15 Uhr  
Frau Dorothee Petri  
Herr Thorsten Hopp  
Herr Markus Hörnicke

Vorsitzende der Gemeindevertretung

Herr Andreas Zorn  
Herr Philipp Prinz  
Frau Rebeca Kleinschmidt  
Herr Fabian Sohlbach  
Herr Marius Stein

Stellv. Vorsitzende der Gemeindevertretung

Herr Micheal Weis  
Herr Dimitrios Archontas  
Herr Nicolas Fuchs

Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung

Frau Anna Maria Linke-Diefenbach

Stellv. Vorsitzende der Gemeindevertretung

Herr Marcus Malsy

als Schriftführer

### **Entschuldigt:**

Frau Bettina Nußbaum  
Herr Andreas Scholl

### **Anwesend vom Gemeindevorstand:**

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher  
Herr Erster Beigeordneter Rüdiger Wolf  
Herr Beigeordneter Walter Steinebach  
Herr Beigeordneter Josef Heinrich Bibo  
Herr Beigeordneter Werner Koch  
Herr Beigeordneter Wolfgang Jörg

### **Entschuldigt:**

Herr Beigeordneter Frank Nußbaum

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes sowie die Vertreter der Presse und die Zuhörerinnen und Zuhörer. Anschließend stellt sie fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung form- und fristgerecht ergangen ist. Angesichts der Anzahl der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung stellt sie auch die Beschlussfähigkeit fest.

Weiter teilt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt mit, dass Herr Fabian Kolonko zum 31.12.2022 sein Mandat als Gemeindevertreter niedergelegt hat. Als Nachrückerin für die Gemeindevertretung begrüßt Sie Frau Dorothee Petri. Frau Dorothee Petri wird künftig Mitglied im Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss sein, während die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, in den Familien-, Jugend-, Sport und Sozialausschuss wechselt.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung darüber, dass in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 08.03.2023 zu TOP 8 „Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung“ der Beschluss gefasst worden ist, den Tagesordnungspunkt 2 (Wahl eines Vertreters für den Beirat der „Klinik für forensische Psychiatrie“, Vorlage G159) sowie den Tagesordnungspunkt 3 (Direktwahl des/der hauptamtlichen Bürgermeisters/in der Gemeinde Kiedrich im Jahr 2023, Bestimmung des Wahltermins und Stichwahltermins, Vorlage G 161) in den Teil B der Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung am 13.03.2023 zu verlegen. Ferner soll künftig jede Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung, gemäß der neuen Geschäftsordnung der Gemeindevertretung und der Ausschüsse der Gemeinde Kiedrich vom 16.12.2022, mit einem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ versehen werden.

Des Weiteren fragt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, ob es Fragen oder Anträge zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, lässt über die Tagesordnung abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**

**Tagesordnung:**

### **Teil A:**

#### **TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 16.12.2022**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Niederschrift zur Sitzung vom 16.12.2022 zu genehmigen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**

#### **TOP 2 Jahresbericht 2022 HUFAD Rheingau**

**G 166**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung nimmt den Jahresbericht und die Jahresendabrechnung 2022 der HUFAD Rheingau zur Kenntnis.

#### **TOP 3 Jahresabschluss 2021 der Fremdenverkehrs GmbH**

**G 167**

1. Der Bericht der P&P Treuhand GmbH – Wirtschaftsprüfer und Steuerberatungsgesellschaft über den Jahresabschluss 2021 wird zur Kenntnis genommen.

2. Der von der P&P Treuhand GmbH – Wirtschaftsprüfer und Steuerberatungsgesellschaft nach der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 errechnete Jahresfehlbetrag in Höhe von 44.269,54 EUR wird übernommen
3. Aufsichtsrat und Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**

## **TEIL B:**

### **TOP 4 Wahl eines Vertreters für den Beirat der „Klinik für forensische Psychiatrie“ G 159**

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Hans-Peter Erkel, informiert die Mitglieder Gemeindevertretung über die Beratungen zur Vorlage G 159 und die dazu ergangene Abstimmungsempfehlung.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage G 159 abstimmen.

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu der Vorlage G 159 wie folgt abzustimmen:

Als Vertreter in den Beirat der „Klinik für forensische Psychiatrie“ wird Herr Hans-Peter Erkel als Vertreter für die Gemeindevertretung gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**

### **TOP 5 Direktwahl des/der hauptamtlichen Bürgermeisters/in der Gemeinde Kiedrich im Jahr 2023 Hier: Bestimmung des Wahltermins und Stichwahltermins G 161**

Vor der Beratung und Beschlussfassung verlässt Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher unter Hinweis auf § 25 HGO den Sitzungssaal.

Der Erste Beigeordnete, Herr Rüdiger Wolf, erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Hans-Peter Erkel, informiert die Mitglieder Gemeindevertretung über die Beratungen zur Vorlage G 161 und die dazu ergangene Abstimmungsempfehlung.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage G 161 abstimmen.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 2 KWG und § 42 KWG i.V.m. § 42 HGO:

Als Wahltermin für die Direktwahl des/der hauptamtlichen Bürgermeisters/in der Gemeinde Kiedrich wird Sonntag, der 08.10.2023 bestimmt.

Als Termin für eine eventuell erforderliche Stichwahl wird Sonntag, der 22.10.2023 bestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher kehrt in den Sitzungssaal zurück und nimmt am weiteren Sitzungsablauf wieder teil.

**TOP 6 Änderung der „Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege  
In Kiedrich“** **G 155**

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Hans-Peter Erkel, informiert die Mitglieder Gemeindevertretung über die Beratungen zur Vorlage G 155 und die dazu ergangene Abstimmungsempfehlung.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage G 155 abstimmen.

**Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der „Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege in Kiedrich“
2. Die Richtlinie tritt rückwirkend zum 01.01.2023 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**

**TOP 7 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 04.01.2023** **FR 154**  
**Betr. Live-Übertragung der Sitzungen der Gemeindevertretung**

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Nicolas Fuchs, begründet für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen den Antrag analog der Drucksache FR 154 und beantragt die Verweisung zur weiteren Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, stellt fest, dass damit der Antrag FR 154 an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen ist.

**TOP 8 Antrag der CDU-Fraktion vom 07.01.2023** **FR 156**  
**Betr. Neuerrichtung eines Kinderspielplatzes**

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, begründet für seine Fraktion den Antrag analog der Drucksache FR 156.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher führt aus, dass der Gemeindevorstand bereits seit einiger Zeit mit der Suche nach einem geeigneten, in der Nähe des Kiedricher Weinprobierstandes gelegenen, Grundstückes beschäftigt ist. Es haben bereits Gespräche mit Grundstückseigentümern und der Unteren Naturschutzbehörde stattgefunden. Der Gemeindevorstand sei zuversichtlich, dass aufgrund dessen, ein Grundstück für die Errichtung eines neuen Spielplatzes gefunden werden wird.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, erklärt, dass auf Basis der Ausführungen von Herrn Bürgermeister Winfried Steinmacher der Antrag FR 156 bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 12.05.2023 zurückgestellt wird.

**TOP 9 Antrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2023** **FR 157**  
**Betr. Ausbau des freien WLANS in der Gemeinde Kiedrich aus dem Landesprogramm  
„Digitale Dorflinde – WLAN für den ländlichen Raum in Hessen“**

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Markus Hörnicke, begründet für die SPD-Fraktion den Antrag analog der Drucksache FR 157. Dabei führt er aus, dass der Antrag nach erfolgter Abstimmung zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen werden soll.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, begrüßt für seine Fraktion den Antrag auf Ausbau der freien Hotspots in Kiedrich. Er bittet jedoch, dass bei Schaffung neuer Standorte für freies WLAN die Leistung der Internetverbindung ausreichend dimensioniert wird.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über den Antrag FR 157 abstimmen.

#### **Beschluss:**

1. Der Gemeindevorstand wird gebeten weitere Standpunkte für Hotspots zur Nutzung des mobilen Internets zu prüfen, damit das Internet an noch mehr Stellen in Kiedrich einfacher und kostenlos zu nutzen ist. Als mögliche zusätzliche Hotspots könnten z.B. der Erhard-Falckner-Platz, der Josef-Staab-Platz und der Weinprobierstand fungieren.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, erklärt, dass der Antrag im Haupt- und Finanzausschuss weiter behandelt wird.

#### **TOP 10 Antrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2023**

**FR 158**

#### **Betr. Kinder- und Jugendbeauftragte\*r in der Gemeinde Kiedrich**

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, macht vor Aufruf des Tagesordnungspunktes 10 auf den vorliegenden Änderungsantrag der SPD-Fraktion aufmerksam, welche Gegenstand der Beratung sein soll.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Jürgen Scholz, begründet für die SPD-Fraktion den Antrag analog der in geänderter Form vorliegenden Drucksache FR 158.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, legt für seine Fraktion einen Ergänzungsantrag in folgender Form vor.

Der Gemeindevorstand wird gebeten:

1. bis zur Sommerpause 2023 zu prüfen, mit welchen Kosten für die Schaffung einer halben bzw. vollen Stelle für eine hauptamtliche Stelle in der Jugendpflege zu rechnen ist. Die entsprechende Stelle kann dann 2024 geschaffen werden.
2. für die Beratungen im Familien-, Jugend-, Sport und Sozialausschuss (JSSA) entsprechende Stellenbeschreibungen für die Jugendpflege aus anderen Kommunen vorzulegen.
3. vorab Gespräche mit den Rheingauer Bürgermeister (auch Schlangenbad) mit dem Ziel zu führen, Kooperationspartner für die Schaffung einer Stelle in der Jugendpflege zu finden.

Zur Begründung führt er aus, dass mit der einer neuen Stelle im Bereich der Jugendpflege ein Angebot für Kinder und Jugendliche unter pädagogischer Anleitung geschaffen wird, welches über den geplanten ehrenamtlichen Rahmen hinausgeht.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, begrüßt die Anträge. Sie führt aus, dass bereits vor 35 Jahren erste Ansätze der Jugendpflege auf Kreisebene geschaffen wurden, welche aufgrund der weit gespreizten Bedarfslage in den Kreiskommunen leider nicht den gewünschten Erfolg gebracht haben. Im Hinblick auf die Einrichtung einer Stelle in der Gemeinde Kiedrich für die Kinder- und Jugendpflege plädiert Sie dazu, sich bei der Formulierung der Anforderungen Zeit zu lassen. Eine ehrenamtliche Besetzung sei auf Basis der bereits aus den Anträgen hervorgehenden Aufgabenstellungen nicht zielführend bzw. erfolgversprechend. Eine weitere Beratung im zuständigen Ausschuss wäre deshalb angezeigt.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, Herr Michael Weis, stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, dass sowohl der Antrag FR 158 als auch der Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion in den Familien-, Jugend-, Sport und Sozialausschuss verwiesen werden.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Hans-Peter Erkel, erklärt, dass seine Fraktion mit dem Antrag FR 158 die Thematik grundsätzlich den Gemeindegremien in das Bewusstsein rufen wollte. Der Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion wird von Seiten seiner Fraktion begrüßt. Eine weitere in die Tiefe

gehende Beratung sollte in der nächsten Sitzung des Familien-, Jugend-, Sport und Sozialausschuss erfolgen.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, stellt fest, dass der Antrag FR 158 zur weiteren Beratung in den Familien-, Jugend-, Sport und Sozialausschuss verwiesen ist.

**TOP 11 Antrag der CDU-Fraktion vom 24.01.2023** **FR 160**  
**Betr. Förderung und Crowdfunding der Rheingau Volksbank zur Unterstützung der Vereinsarbeit**

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, begründet den Antrag analog der Drucksache FR 160.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher führt aus, dass eine Beschlussfassung in der Form des Antrages FR 160 nicht möglich ist. Dies liege daran, dass Anträge nur von den Vereinen selbst und nicht von der Gemeinde gestellt werden können. Der Gemeindevorstand wird die Vereine über die Möglichkeit der Antragstellung und die damit verbundene Förderung informieren.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, erklärt, dass Antrag FR 160 mit der in Aussicht gestellten Unterstützung der Vereine erledigt ist.

**TOP 12 Prüfantrag der FDP-Fraktion vom 15.02.2023** **FR 162**  
**Betr. Zusätzliche Beleuchtung von Fußgängerüberwegen insbesondere im Bereich der Schulwege**

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, begründet den Prüfantrag der FDP-Fraktion analog dem Antrag FR 162.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher bittet darum, den Antrag bis zum Ende des Jahres 2023 zurückzustellen. Grund hierfür ist die Ankündigung von Hessen-Mobil die 3 Fußgängerüberwege, welche die Landstraße queren, bis spätestens 2024 zu erneuern. In diesem Zusammenhang sei auch eine Ertüchtigung des in der Baulast der Gemeinde stehenden Fußgängerüberganges an der Grundschule vorgesehen. Weiter werde geprüft, ob im Rahmen des behindertengerechten Ausbaus der Bushaltestellen vor dem Penny-Markt eine Querungshilfe eingerichtet werden kann. Im Übrigen sei darauf hinzuweisen, dass die im Antrag FR 162 genannten Fußgängerüberwege den geltenden DIN-Normen entsprechen.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt, dass der Antrag FR 162 bis zum Ende des Jahres 2023 zurückgestellt wird.

**TOP 13 Antrag der FDP-Fraktion vom 14.02.2023** **FR 163**  
**Betr. Plakatierungsverbot an der „Dreispietz“  
(Einmündung Eltviller Straße in die Sonnenlanstraße)**

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, begründet den Antrag der FDP-Fraktion analog dem Antrag FR 163.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erklärt, dass der Antrag FR 163 eigentlich der Klärung hinsichtlich der Zuständigkeit, Gemeindevorstand oder Bürgermeister als Ortspolizeibehörde, bedürfe. Jedoch werde der Gemeindevorstand das Plakatierungsverbot als Anregung aufgreifen.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt den Antrag auf Basis dieser Aussage als erledigt.

**TOP 14 Prüfantrag der FDP-Fraktion vom 15.02.2023** **FR 164**  
**Betr. Aufstellen einer Komposttoilette**

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, begründet den Prüfantrag der FDP-Fraktion analog dem Antrag FR 164.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher bittet darum, dass der Antrag FR 164 bis zum Jahresende zurückgestellt wird. Zur Begründung führt er aus, dass die Thematik bereits im Tourismusbeirat Rheingau thematisiert und behandelt wird. Ferner sollten die Erfahrungen mit der in Rüdesheim in der nächsten Zeit noch aufzustellenden Mustertoilette abgewartet werden.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt, dass der Antrag zunächst bis Ende 2023 zurückgestellt wird.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, erklärt, dass die mögliche Gefahr von Vandalismus die Gemeinde Kiedrich nicht davon absehen lassen sollte, eine gute und zweckdienliche Idee in die Tat umzusetzen. Zur Abschreckung sei z.B. bei einer Lösung mit kostenpflichtiger Nutzung eine Bezahlungsfunktion mittels EC-Karte zu überdenken. Weiter regt er an, als möglichen weiteren Standort für eine zweite Toilette den Spielplatz „Alter Sportplatz“ aufgrund der regen Frequentierung, ggf. durch Nutzung einer konventionellen Lösung, in Betracht zu ziehen.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Dimitrios Archontas, gibt zu bedenken, dass bei einer Kostenpflicht vorhandenes Bargeld Vandalismus fördern könnte.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Hans-Peter Erkel, weist darauf hin, dass in Kiedrich mit der Toilette im Außenbereich des Bürgerhauses ein zweites öffentliches WC zur Verfügung stünde, wenn eine Reaktivierung dieser Einrichtung vollzogen werde.

#### **TOP 15 Anfrage der FDP-Fraktion vom 14.02.2023**

**FR 165**

#### **Betr. Verfügbarkeit von Glasfaserkabeln für schnellen Internet-Anschluss**

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, begründet die Anfrage der FDP-Fraktion analog dem Antrag FR 164. Die damit gestellten Fragen lauten:

1. Warum wurde bei der Sanierung beispielsweise des Unteren Schoß noch kein Glasfaserkabel verlegt?
2. Wann ist mit einer flächendeckenden Versorgung mit Glasfaserkabel zu rechnen? Und wer ist für die flächendeckende Versorgung zuständig?
- 3.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher beantwortet die Fragen und erklärt, dass die Beantwortung dem Protokoll beigelegt werde.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt die Anfrage für erledigt.

#### **TOP 16 Mitteilungen**

##### **Des Bürgermeisters, Herrn Winfried Steinmacher:**

- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher gibt einen Sachstandsbericht zum Projekt „Dorfmoderation“. Hierbei führt er aus, dass zu der Umfrage über 800 Rückläufe zu verzeichnen sind. Für die Bürgerversammlung zum gleichen Thema am 15.03.2023 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus wünscht er sich einen regen Gedankenaustausch.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert darüber, dass der Bücherschrank zwischenzeitlich aufgestellt worden ist.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass die Gemeinde Kiedrich Fördermittel in Höhe von 50.000,00 EUR für einen Teil der Tennissportanlage aus dem Programm „Sportland Hessen“ erhält.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher macht auf die Broschüre „Kultur geerbt, Kultur vererbt“ aufmerksam, die weitreichende Informationen zur Restaurierung des Kiedricher Kirchenensembles beinhaltet.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass das Kiedricher Jagdrevier West neu ausgeschrieben wird, da der bisherige Pächter den Jagdpachtvertrag gekündigt habe.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert darüber, dass die Gemeinde Kiedrich über das Regionalmanagement ein Rollstuhlkarussell für behinderte Kinder beschaffen wird. Die Beschaffung wird mit 80% des Kaufpreises gefördert.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher gibt den Termin für die Bürgerversammlung zum Thema „Starkregenereignisse“ am 18.04.2023 um 19.00 Uhr bekannt.

- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass nach Festlegung der Hebesätze der Kreis- und Schulumlage durch den Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises, die Gemeinde mit einer Ersparnis von ca. 76.000,00 EUR gegenüber den Planansätzen rechnen kann.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über die zurzeit laufende Bürgerbefragung im Rahmen der Sicherheitsinitiative Kompass, zu der auch auf der Internetseite der Gemeinde Informationen zu finden sind.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erklärt, dass der Gemeindevorstand in Kürze eine Informationsbroschüre zum Thema „Bestattungsmöglichkeiten in Kiedrich“ herausbringen wird.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert darüber, dass die Mundartmatinee in diesem Jahr am Rieslingfestsonntag stattfinden wird.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass am Samstag den 18.03.2023 der Festakt zum Bezug der neuen Räumlichkeiten der „Kiedricher Bücherstubb“ und des Heimatmuseums stattfindet.

#### **Der Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt:**

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, gratuliert allen Mitgliedern der Gemeindevertretung, welche seit der letzten Sitzung ihren Geburtstag gefeiert haben. Dies sind:

Frau Bettina Nußbaum  
 Herr Andreas Zorn  
 Herr Philip Prinz  
 Frau Rebeca Kleinschmidt  
 Herr Dimitrios Archontas

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, informiert darüber, dass die Notwendigkeit der Anmeldung zum Besuch von Sitzungen der Gemeindegremien entfallen ist.

#### **TOP 17 Verschiedenes**

Zum Tagesordnungspunkt 17 ergehen keine Wortmeldungen.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese mit dem Hinweis auf die für Freitag den 12.05.2023 terminierte nächste Sitzung.

Kiedrich, den 13.03.2023

Für die Richtigkeit:

gez.  
 (Beate Schmidt)  
 Vorsitzende der  
 Gemeindevertretung

gez.  
 (Malsy)  
 Schriftführer

# Stellungnahme des Gemeindevorstandes zur Anfrage der FDP Fraktion FR 165 vom 14.02.2023

**Betr.: Anfrage zur Verfügbarkeit von Glasfaserkabeln für schnellen Internet-Anschluss**

Der Gemeindevorstand nimmt zur Anfrage der FDP-Fraktion FR 165 vom 14.02.2023 wie folgt Stellung:

**1. Warum wurde bei der Sanierung beispielsweise des Unteren Schoß noch kein Glasfaserkabel verlegt?**

Bei dem Ausbau der Unteren Schoß wurde mit den Medienversorgern über die Verlegung eines Leerrohres gesprochen. Die Medienversorger sahen keine Möglichkeit, derzeit ein Leerrohr zu verlegen, da es zum jetzigen Zeitpunkt nicht feststeht, wer einen Anschluss seitens der Anwohner vollziehen wird bzw. an welcher Straßenseite die Leitung des Glasfaserkabels verläuft. Hinzu kommt, dass die Straße aufgrund der notwendigen Hausanschlüsse sowieso noch einmal geöffnet werden muss. Aus diesem Grunde hat die Gemeinde davon abgesehen, auf eigene Kosten ein Leerrohr zu verlegen.

**2. Wann ist mit der flächendeckenden Versorgung mit Glasfaserkabel zu rechnen?**

Derzeit haben schon Gespräche mit der SÜWAG mit dem Ziel eines flächendeckenden Ausbaus im gesamten Gemeindegebiet Kiedrich, analog zu dem bereits beschlossenen Ausbau in der Stadt Eltville, stattgefunden. Wir gehen davon aus, dass seitens der SÜWAG eine Entscheidung noch im Monat März getroffen wird. Im Falle einer Zusage, wovon wir ausgehen, wird es wie in Eltville, eine Vorvermarktungsphase geben.

**Und wer ist für die flächendeckende Versorgung zuständig?**

Für die flächendeckende Versorgung kann zum einen die Telekom selbst zuständig sein, aber auch die SÜWAG oder weitere Anbieter z. Bspl. Deutsche GigaNetz GmbH, Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH und Telekom Deutschland GmbH



Steinmacher  
Bürgermeister